



Artist: DRAGONSFIRE
Titel: Metal X
Kat. Nr.: TTHMCD 003
Label: TTH Media
EAN / UPC: 4010509020047
Format: CD
Vertrieb: TTH Media
Release: 27.12.2014
Style: Heavy Metal



Tracklist:

- | | | |
|-----------|---------------------------------|-------------|
| 1. | Young & Wild | 3:45 |
| 2. | Welcome To The Afterlife | 4:44 |
| 3. | Heretic | 3:28 |
| 4. | Steel Eel (long version) | 2:58 |
| 5. | Man On A Mission | 4:27 |
| 6. | Hell | 5:02 |

Release Info:

Mit „Metal X“ präsentieren DRAGONSFIRE aus dem Großraum Frankfurt ihre inzwischen sechste Veröffentlichung. Die EP mit insgesamt sechs Songs vereint die Essenz dessen, für das DRAGONSFIRE seit nun mehr zehn Jahren stehen: purer Heavy-Metal ohne Attitüde, schnell, melodisch und voll auf den Punkt. Der Titel „Metal X“ steht unter für 10 Jahre DRAGONSFIRE und 10 Jahre gelebten Heavy Metal. Denn pünktlich zum 10-jährigen Bestehen der Band erscheint diese neue EP.

Für die Aufnahmen zu „Metal X“ haben sich DRAGONSFIRE erneut in den Empire Studios von Rolf Munkes eingefunden, der der Band bereits zum vierten Mal als Sound Engineer und Produzent zur Seite stand.

Den vier Hessen geht es darum, den Heavy Metal dorthin zu bringen wo er zu Hause ist: auf Konzerte und Festivals, in Clubs und auf Parties.

Ihren Ruf als exzellente Live-Band haben DRAGONSFIRE auf mehr als 150 Konzerten im In- und Ausland unter Beweis gestellt. Nun, zu ihrem zehnten Jubiläum, wollen DRAGONSFIRE nochmal richtig angreifen und ihre Musik und ihr Markenzeichen, die „Pommegabel“, als feste Größe im deutschen Heavy-Metal etablieren.

Song für Song, erklärt von Thassilo Herbert:

Young & Wild

Young and Wild ist ein autobiografischer Text von Jan. Inhaltlich geht um das eigene Erleben der Szene oder um das was die (südhessische) Szene für ihn persönlich in der Zeit von 1991 bis 1998 war. Der Text beschreibt das Lebensgefühl und die Veränderungen, welche hier nur subjektiv sein können.

Welcome To The Afterlife

Mit einem eher ungewöhnlichen Riff im Chours und einem bassbetonten Strophenpart greift der Song die Grundstimmung des Plattencovers auf. Von der Thematik her düster gehalten, beschreibt der Song den Übergang zum Leben „danach“ und dass dieses vielleicht anders ist, als sich so mancher erhofft.

Heretic

Eine kurze harte Abrechnung mit organisierter Religion und allem was sie so angerichtet hat. Dementsprechend kommt dieser Song hart und wütend daher.

Steel Eel

Steel Eel handelt von einem perversen Aal! Auf der Speed Demon CD in einer kurzen Version bereits veröffentlicht kommt er nun in seiner vollen Pracht daher. Auch hier sind wieder Gastmusiker mit am Start. Gesanglich wird der Song von Preacher (von der Band Steelpreacher) unterstützt. An der Gitarre haben wir wieder Rolf Munkes für einen kurzen Solopart gewinnen können.

Man On A Mission

Textlich wurde der Song inspiriert von den Schilderungen der Erlebnisse eines deutschen Soldaten in Afghanistan. Dieser sieht sich erstmals einem Feind gegenüber und schaffte es aus einer Anfangs hoffnungslosen Situation lebend zu entkommen. Musikalisch geht der Song temporeich nach vorne.

Hell

Es lebt sich gut als Fürst der Unterwelt. Der Posten wurde soeben neu vergeben. Da gibt es dann viel zu tun. ;)

Weiterführende Informationen:

www.dragonsfire.de

<http://www.myspace.com/dragonsfiremetal>

<http://www.facebook.com/dragonsfiremetal>

<http://www.reverbnation.com/dragonsfiremetal>

<http://twitter.com/DragonsfireXXX>